

*Geeignet für Mitarbeiter, die in umschlossene und enge Räume, in Behälter, sowie Silo-Anlagen, Kanäle und Schächte einsteigen, um dort entsprechende Arbeiten durchzuführen.*

### Ziel des Lehrgangs

Es werden die Grundkenntnisse über die Gefahren und Schutzmaßnahmen beim Arbeiten und Befahren von engen Räumen und Behältern, sowie Rettungstechniken aufgefrischt und ergänzt.

### Inhalte

Die Inhalte sind auf die erforderliche Theorie und Praxis abgestimmt und entsprechen dem jeweiligen Stand der technischen Regeln und gesetzlichen Vorschriften.

#### THEORIE:

- Gesetzliche Grundlagen
- Schutzmaßnahmen gegen mögliche Gefährdungen
- Betriebsanweisung

#### PRAXIS:

- Praktische Übungen an der mobilen Trainings-Anlage gemäß Erlaubnisschein und Betriebsanleitung (Hängeübungen und Erklärung der Gerätschaften sind nicht enthalten)
- Rettungsmaßnahmen mit unterschiedlichen Szenarien und einer Rettungspuppe
- Berücksichtigung von kundenspezifischen Anforderungen

Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten.

**Dauer:** ½ Tag

### Merkmale der mobilen Anlage

- Horizontaler und vertikaler Einstieg
- Übungslabyrinth
- Vorgesetzte Rohrleitung als Übungskanal
- Nebelmaschine und Hitzequelle
- Praktische Arbeitsmöglichkeit (Setzen von Steckscheiben, etc.)

### Persönliche Schutzausrüstung

Auf der mobilen Übungsanlage werden Einstiegshilfen und persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (wie z.B. Rettungswinde und Sicherungsgurte etc.) mitgeführt.

**Wichtiger Hinweis:** Das Training bei MSA wird mit MSA eigener Schutzausrüstung und mobiler Messtechnik durchgeführt. Bei Übungen unter Atemschutz sind eine gültige G26-Untersuchung, sowie eine gültige Atemschutzunterweisung nach DGUV Regel 112-190 notwendig. Es besteht auch die Möglichkeit, anwenderseitigen Atemschutz in der Anlage zu verwenden. In diesem Fall sind die Nachweise der letzten durchgeführten Prüfung zu führen.

### Voraussetzungen

- Mindestaufstellfläche von 5 x 5 m
- Bei Indoorverwendung: mind. 5 m Deckenhöhe und Durchfahrts-/Einfahrtshöhe von mind. 3 m
- 230 V Stromanschluss
- Arbeitskleidung für jeden Teilnehmer

### Regelwerke

Das Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG),  
die Unfallverhütungsvorschrift „Grundsätze der Prävention“ (DGUV-V A1) und  
die DGUV Regeln 103-004 und 113-004 schreiben eine fachgerechte Unterweisung, mindestens 1x jährlich vor.

*Wählen Sie Ihren gewünschten Lehrgang aus und melden Sie sich schnell und bequem online an.  
Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Bitte kontaktieren Sie uns!*